

Beiträge zur Strukturalternativen
Konjunkturforschung
Herausgeber: Prof. Dr. Paul Klemmer
Band XXX



© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelion.com network.

Ökonomische Analyse von Umweltdelikten

Lutz Rometsch

Universitätsverlag Dr. N. Brockmeyer
Bochum 1992

Inhaltsverzeichnis	I
Abkürzungsverzeichnis	IV
Symbolverzeichnis	V
Tabellenverzeichnis	VI
Abbildungsverzeichnis	VII
I. Einleitung	1
II. Problemstellung	2
A. Das Umweltproblem aus ökonomischer Sicht	2
B. Das ordnungsrechtliche Instrumentarium	5
C. Umweltdelikte	8
1. Der Begriff der Umweltdelikte	8
2. Ausmaß und Bedeutung von Umweltdelikten	9
D. Probleme der Effizienzbestimmung	13
1. Begriff und Inhalt des Effizienzkriteriums	13
2. Zieldefinition	16
3. Instrumente und Methoden der Effizienz-Messung	18
III. Ökonomische Theorie der Kriminalität	21
A. Grundlagen	21
B. Die gesamtwirtschaftliche Dimension der Kriminalität	22
1. Ausgangspunkt	22
2. Verhaltensbeziehungen	24
3. Ökonomische Zielfunktion und Optimalitätsbedingungen	25
4. Ökonomischer und politischer Zielzusammenhang	33
C. Die einzelwirtschaftliche Dimension der Kriminalität	34
1. Das Entscheidungsproblem aus individueller Sicht	34
2. Determinanten des Angebots krimineller Handlungen	35
D. Der rationale Vollzug	39

IV. Das Umweltstrafrecht in der Bundesrepublik Deutschland	43
A. Der relevante Gesetzesrahmen	43
1. Entwicklung des Umweltschutzrechts	43
2. Ausgestaltung des Umweltstrafrechts	45
a) Die Tatbestände	45
(1) Geschützte Rechtsgüter	45
(2) Kausalität	46
(3) Rechtswidrigkeit	47
b) Besonderheiten des Umweltstrafrechts	50
(1) Beweisprobleme	50
(2) Strafbarkeitslücken	52
c) Die Rechtsfolgen	54
(1) Sanktionen des Umweltstrafrechts	54
(2) Strafrechtliche Nebenfolgen	56
3. Die Vollzugsleistung des Umweltstrafrechts - eine Bestandsaufnahme	60
a) Die Sanktionswahrscheinlichkeit	60
b) Das Sanktionsmaß	64
B. Die Ursachen des Vollzugsdefizits	67
1. Der Einfluß von Gruppeninteressen	67
a) Theoretischer Hintergrund	67
b) Bedeutung für das Umweltstrafrecht	70
2. Die Defizite der beauftragten Vollzugsorgane	74
a) Verwaltung	74
(1) Verwaltungshandeln aus theoretischer Sicht	74
(2) Der Spezialfall der Umweltverwaltung	77
b) Polizei	82
(1) Der Polizeiauftrag	82
(2) Organisation	83
(3) Erledigungspraxis	85
c) Staatsanwaltschaft	92
d) Gerichte	95

V. Zielerreichung

- A. Das Angebot an Umweldelikten
- B. Die gesellschaftliche Verlustfunktion
- C. Lösungsansätze
 - 1. Verzicht auf das Umweltstrafrecht
 - 2. Reform des Umweltstrafrechts
 - a) Das materielle Recht
 - (1) Die Tatbestandsseite
 - (2) Die Rechtsfolgenseite
 - b) Rahmenbedingungen
 - (1) Verwaltung
 - (2) Polizei
 - (3) Staatsanwaltschaft und Gerichte

VI. Schlußbetrachtung und Ausblick

Anhang

Literaturverzeichnis